



ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

01 Stadtkanzlei

Beteiligt:

Betreff:

Bestellung eines stimmberechtigten Vertreters für die Gesellschafterversammlung der ha.ge.we

hier: Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung nach § 60 Abs. 1 Satz 3 GO NRW

Beratungsfolge:

16.02.2017 Rat der Stadt Hagen

Beschlussfassung:

Rat der Stadt Hagen

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Hagen genehmigt gemäß § 60 Abs. 1 Satz 3 GO NRW folgende Dringlichkeitsentscheidung:

Der Rat der Stadt Hagen beschließt, Herrn Dr. Friedrich-Wilhelm Geiersbach als stimmberechtigten Vertreter der Stadt Hagen in die kurzfristig anzuberaumende Gesellschafterversammlung der ha.ge.we zu entsenden.



Begründung

Zur Begründung wird auf die dieser Vorlage beigefügte DS 0037/2017 verwiesen. Mit Datum vom 16.01.2017 hatten der Stadtkämmerer und Erste Beigeordnete, Herr Christoph Gerbersmann, und als Ratsmitglied Herr Werner König die Dringlichkeitsentscheidung zu DS 0037/2017 unterschrieben (sh. Anlage). Die Gesellschafterversammlung der ha.ge.we hat am 16.01.2017 stattgefunden.

Finanzielle Auswirkungen

☒ Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen

gez. Erik O. Schulz, Oberbürgermeister



Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r

Amt/Eigenbetrieb:

Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:



BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Drucksachennummer: 0037/2017

Betreff:

Bestellung eines stimmberechtigten Vertreters für die Gesellschafterversammlung der ha.ge.we
hier: Dringlichkeitsentscheidung nach § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NRW

Beschlussfassung:

16.02.2017 Rat der Stadt Hagen


Beschluss:


Geiersbach

Der Rat der Stadt Hagen beschließt, Herrn Dr. Friedrich-Wilhelm als stimmberechtigte Vertreter der Stadt Hagen in die kurzfristig anzuberaumende Gesellschafterversammlung der ha.ge.we zu entsenden.

Hagen, den




Christoph Gerbersmann
Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer


Werner König
Ratsmitglied



ÖFFENTLICHE DRINGLICHKEITSENTSCHEIDUNG VORSITZENDER

Amt/Eigenbetrieb:

01 Stadtkanzlei

Beteiligt:

Betreff:

Bestellung eines stimmberechtigten Vertreters für die Gesellschafterversammlung der ha.ge.we

hier: Dringlichkeitsentscheidung nach § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NRW

Beratungsfolge:

16.02.2017 Rat der Stadt Hagen

Beschlussvorschlag: siehe Seite 1



Kurzfassung
entfällt

Begründung

Die ha.ge.we wird kurzfristig eine Gesellschafterversammlung abhalten. Die Stadt Hagen ist Minderheitsgesellschafterin der ha.ge.we. Der Rat der Stadt Hagen muss für diese Gesellschafterversammlung einen stimmberechtigten Vertreter/eine stimmberechtigte Vertreterin bestellen.

Die nächsten Sitzungen des Rates (16.02.2017) und des Haupt- und Finanzausschusses (02.02.2017) liegen nach dem Termin der noch anzuberaumenden Gesellschafterversammlung. Aus diesem Grund ist eine Dringlichkeitsentscheidung nach § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NRW erforderlich.

Finanzielle Auswirkungen

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)



Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen

gez. Erik O. Schulz, Oberbürgermeister